



Spenden

Zur Erfüllung unserer Aufgaben sind wir neben den Mitgliedsbeiträgen auch auf Spenden angewiesen. Eine Spendenbescheinigung stellen wir gerne aus.

Bankverbindung: Pax-Bank Köln
IBAN: DE 94370601933012586018
BIC: GENODED1PAX

Wir brauchen Sie!

Wir haben einen engagierten Kreis von Mitgliedern, die gemeinsam die Bruderschaft tragen. Und wir freuen uns über neue Mitglieder, die unsere Ideen mitgestalten, entwickeln und weiterführen. Interessiert?

Mitglied werden

Mitglieder können natürliche Personen, unabhängig von Geschlecht und Konfession, ab 14 Jahren sowie Körperschaften werden.

Hier gehts zum Aufnahmeantrag

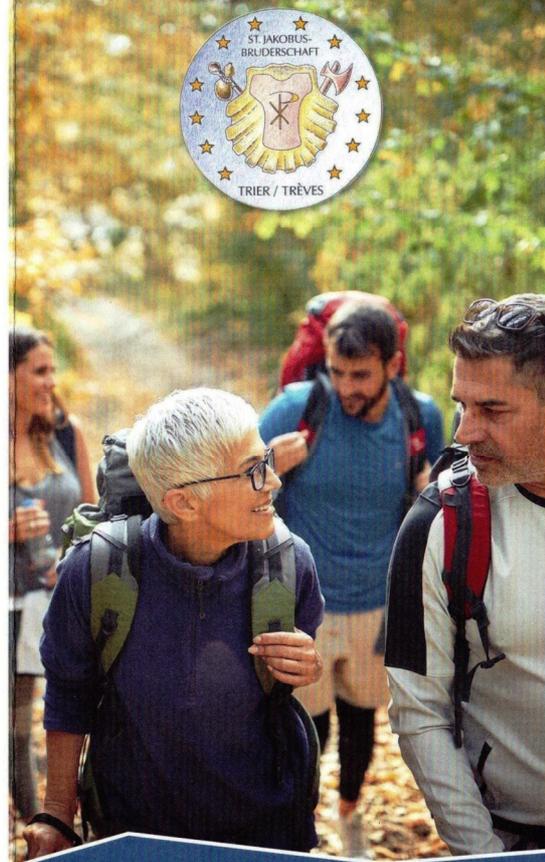


St. Jakobusbruderschaft Trier e.V.

Paulinstraße 5, 54292 Trier
E-Mail: sekretaeer@sjb-trier.de

Pilgerbüro der SJB Trier

In der DOM-Information



Wir suchen Menschen,
die sich mit uns gemeinsam
engagieren möchten.
Jetzt Mitglied werden!



Wir begleiten Sie!

St. Jakobusbruderschaft Trier



AUF DEM WEG

AUF DER SUCHE

AUF DEN SPUREN

ÜBER GRENZEN



Wir haben Ziele

Unser Hauptanliegen ist die Unterstützung von Pilgerinnen und Pilgern sowie die Förderung von Austausch und Information. Wir möchten allen Interessierten das Pilgern und die Sinnsuche nahebringen, insbesondere durch zeitgemäße Angebote wie Feierabendpilgern oder Pilgern für einen Tag.

Herzstück unserer Angebote ist der regelmäßig stattfindende Jakobusabend, an dem sich Mitglieder und interessierte Pilgerinnen und Pilger in St. Gangolf in Trier zur hl. Messe mit anschließendem Pilgersegen treffen. Dabei wird stets auch ein Informationsangebot gemacht.

Wir sind aktiv

- Unterstützung für alle, die eine Pilgerfahrt planen
- Ausstellen von Pilgerausweisen (Santiago, Rom, Jerusalem und regionale Pilgerwege) und Ausfertigen der Trierer Pilgerurkunde
- Geistliche Begleitung von Pilgerinnen und Pilgern
- Betreuung der Jakobuswege in der Region Trier
- Kontaktpflege zu anderen Pilger-Organisationen, vor allem Jakobusbruderschaften und -vereinigungen in Deutschland und zu unseren Partnern in Astorga/León
- Wissenschaftliche Beschäftigung mit Historie und aktuellen Aspekten des Pilgerns sowie Publizierung von Forschungsprojekten, u. a. in Buchveröffentlichungen



Wir haben Tradition

Die Begeisterung für das Pilgern beginnt mit der Auffindung des Grabes des hl. Jakobus in Santiago de Compostela im 9. Jahrhundert. Daraus entstand später die Jakobusverehrung.

Entlang der mittelalterlichen Pilgerwege in Europa eröffneten Hospitäler als „Häuser der Gastfreundschaft“. So auch in Trier: Dort gab es ein Hospital und gleich drei Bruderschaften. Die älteste wird 1239 erstmals urkundlich erwähnt und ist damit die älteste nachweisbare Jakobusbruderschaft im deutschen Raum.

Darin liegen auch unsere Wurzeln: Genau 200 Jahre nach der Säkularisierung gründeten engagierte Frauen und Männer im Jahr 2003 die St. Jakobusbruderschaft Trier neu. Ihre Aufgabe: auch in modernen Zeiten im christlichen Geist für Pilgerinnen und Pilger zu sorgen und dabei zu helfen, das Pilgern zu fördern.

Das alte Trierer „Bürgerhospital St. Jakob“ bestand bis zur Säkularisation 1803. Zusammen mit anderen katholischen Einrichtungen wurde es zu den „Vereinigten Hospitien“, einer Stiftung öffentlichen Rechts, zusammengefasst. Heute sind die Vereinigten Hospitien Träger verschiedener sozialer Einrichtungen und sie führen den hl. Jakobus mit Pilgerstab und Muschel in ihrem Wappen.

Mehr Lust auf Historie?
www.sjb-trier.de

